

Stoffe mit den Sinnen erkennen

Lösungen zu den Aufgaben zum Text

- A Die meisten Eindrücke nehmen wir mit unseren Augen wahr.
- B Man fächelt sich den Geruch aus etwas Entfernung mit der Hand zu.
- C Geschmacksproben sind im Chemie-Unterricht generell verboten, weil Stoffe gesundheitsschädlich oder giftig sein können. Es besteht auch die Gefahr, dass harmlose Stoffe wie Salz oder Zucker mit schädlichen Stoffen verunreinigt sind.

Lösungen zum Material P1 - Stoffe am Geruch erkennen

1.

Stoffprobe	erkannt	nicht erkannt
Lavendel	(ja/nein)	(ja/nein)
Zimt		
Pfefferminze		
Oregano		
Currypulver		
Kaffeepulver		
Vanillezucker		

2. Manche Stoff riechen stechend oder können giftig sein.
3. Stoffe können schon in kleinen Mengen gesundheitsschädlich, giftig oder ätzend sein. Harmlose Stoffe könnten verunreinigt sein.

Lösungen zum Material P2 - Tasten und Fühlen

1. Durch Ertasten kann man einen Gegenstand oder einen Stoff an folgenden Merkmalen erkennen:

Gegenstand / Stoff	Erkennungsmerkmale
Bauklötze	eckige Form
Kugeln	runde Form
Glas	glatte Oberfläche
Metall	glatte Oberfläche, fühlt sich kalt an, schwer
Kunststoff	glatte Oberfläche, leicht
Holz	raue Oberfläche, fühlt sich warm an, leicht

2. Metalle sind gute Wärmeleiter. Sie leiten beim Anfassen die Körperwärme deshalb rasch weiter und fühlen sich daher für uns kalt an. Holz ist dagegen ein schlechter Wärmeleiter; beim Anfassen wird die Körperwärme nur sehr schlecht weitergeleitet.